

Die Volksbank Albstadt eG hat das Geschäftsjahr 2015 erfolgreich abgeschlossen.

Bereits im zweiten Jahr nach dem erfolgreichen Zusammenschluss zur Volksbank Albstadt eG blickt das Albstädter Kreditinstitut auf ein erneut positives Geschäftsjahr zurück. Die erfreulichen Wachstumsraten übertrafen wiederum die Prognosen.

Die **Bilanzsumme** zum Stichtag 31.12.2015 stieg über die Milliardengrenze auf nun **1.011 Mio. EUR** (+ 4,7 %). Die bilanziellen **Kundenforderungen** konnten, hauptsächlich durch eine weiterhin erfreuliche Nachfrage nach privaten Wohnbaufinanzierungen, auf 449,0 Mio. EUR gesteigert werden (+ 5,8 %). Das an die genossenschaftliche FinanzGruppe vermittelte außerbilanzielle **Kreditvolumen** konnte noch deutlicher um 13,8 % auf 93,9 Mio. EUR gesteigert werden. Dieses erfreuliche Wachstum liegt über dem durchschnittlichen Wert vergleichbarer Genossenschaftsbanken in Baden-Württemberg.

Die bilanziellen **Kundeneinlagen** konnten zugleich gegenüber dem Vorjahr um 2,3 % auf 793,8 Mio. EUR gesteigert werden. Im aktuellen Niedrigzinsumfeld blieb der Kundentrend zur Anlage in hoch liquiden und kurzfristig verfügbaren Anlageformen bestehen. Die außerbilanziellen Anlagen bei unseren Verbundpartnern haben sich um 5,0 % auf 398,7 Mio. EUR erhöht. Damit hat sich das insgesamt **betreute Kundenanlagevolumen** insgesamt um 3,2 % erhöht.

Das gesamte **betreute Kundenvolumen** der Bank **wuchs auf 1,74 Mrd. EUR** (+ 4,4 %).

Als Folge dieser Entwicklung konnten die weiteren Geschäftsfelder der Volksbank Albstadt eG auch im Jahr 2015 erfolgreich ausgebaut werden. So wurden zum Beispiel 137 Immobilien vermittelt und 784 neue private Immobilienfinanzierungsprojekte begleitet. Rund 450 Kreditanträge der Unternehmens- und Firmenkunden wurden bearbeitet. Damit begleitet die Bank weiterhin erfolgreich den Mittelstand und das Handwerk in der Region. Mit über 239 TEUR unterstützte die Volksbank Albstadt eG gemeinsam mit **Mitgliedern** und **Kunden** im Jahr 2015 soziale Einrichtungen, Sport, Kunst und Kultur im gesamten Geschäftsgebiet.

Wie in den Vorjahren bereits prognostiziert sank der Zinsüberschuss infolge des Rückgangs des allgemeinen Marktzinsniveaus und den damit fehlenden attraktiven Anlagemöglichkeiten insbesondere im Eigengeschäft. Der Rückgang fiel aber dank der eingeleiteten Gegenmaßnahmen deutlich geringer als erwartet aus. Der Provisionsüberschuss konnte insbesondere aufgrund der **gesteigerten Vertriebsleistung** wie geplant gegenüber dem Vorjahr nochmals deutlich erhöht werden. Durch den Wegfall der fusionsbedingten Sachaufwendungen konnten die anderen Verwaltungsaufwendungen wesentlich gesenkt werden, wodurch auch die gesamten Verwaltungsaufwendungen unter dem Vorjahreswert liegen. Damit gelang es, ein mit Blick auf die gegebenen Rahmenbedingungen **ein zufriedenstellendes Betriebsergebnis zu erzielen, das zwar unter dem Vorjahreswert aber deutlich über dem Planwert liegt.**

Das bilanzielle **Eigenkapital** ist um über 5,5 Mio. EUR auf 82,1 Mio. EUR angestiegen. Die Volksbank Albstadt eG verfügt damit über eine solide und angemessene Eigenkapitalausstattung. Die strategische Richtigkeit des Zusammenschlusses zur Volksbank Albstadt eG kann damit weiter erfolgreich untermauert werden. Die Volksbank Albstadt eG ist eine **moderne, mitglieder- und kundenorientierte genossenschaftlichen Bank.**

Der **besondere Dank** der Volksbank Albstadt gilt **Mitgliedern und Kunden** für das entgegengebrachte **Vertrauen**. Genauso gilt der besondere Dank den 232 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für das tägliche Engagement für Mitglieder und Kunden.